

**SAVE THE DATE**

INTERNATIONALE FACHTAGUNG

# ELTERLICHE TRENNUNG

**Interdisziplinäre Modelle zum  
Schutz und zur Begleitung  
von Kindern im Rahmen  
elterlicher Trennungen**

---

**30. SEPTEMBER UND 1. OKTOBER 2026**  
SIDERS

## 2020–2026: 6 JAHRE ERFAHRUNG MIT DEM MODELL «ELTERNKONSENS» IN DER ROMANDIE

Inspiziert von den Modellen von Dinant und Cochem fördert der Elternkonsens die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Behörden, Rechtsvertretungen, Fachpersonen der Sozialen Arbeit, Mediationsfachstellen und Psycholog\*innen / Psychotherapeut\*innen im Rahmen von Trennungen der Eltern. Sein Ziel ist es, familiäre Übergänge zu begleiten und zu verhindern, dass sich Konflikte zwischen den Eltern verfestigen und sich negativ auf die Kinder auswirken. Das Modell wurde als Pilotprojekt im Unterwallis ins Leben gerufen und wird nun schrittweise in den Kantonen Waadt und Freiburg eingeführt. Ein im Juni 2025 veröffentlichter Bericht des Bundesrats empfiehlt die Entwicklung ähnlicher Interventionsmodelle. Die Fachtagung wird von der kantonalen Dienststelle für die Jugend Wallis und dem SSI-Schweiz organisiert, im Zusammenarbeit mit GEMME, OLEJ und der Universität Genf (CRA). Da Interdisziplinarität im Mittelpunkt des Modells steht, wird das Fachwissen aus den Bereichen Justiz und Kinderschutz zusammengeführt.

### ZIELE

Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit zur Vertiefung und Reflexion und beginnt mit einer öffentlich zugänglichen Konferenz (30. September am späten Nachmittag), gefolgt von einem Arbeitstag (1. Oktober) für Fachpersonen. Ein praktischer Austausch über interdisziplinäre Interventionsmodelle zwischen interessierten Institutionen und Fachstellen ist vorgesehen.



Mehr Infos zum  
Kolloquium? Klick  
hier



Wenn Sie in den Verteiler  
für Informationen zum  
Kolloquium aufgenommen  
werden möchten:

[copavalais@ssi-suisse.org](mailto:copavalais@ssi-suisse.org)